

Offline-Musik

Alternative zum Musikstreaming

Willem L. Middelkoop

July 17, 2022



Musik hat die universelle Kraft, Menschen zu bewegen. Verschiedene Rhythmen, Emotionen und Vocals ermöglichen es uns, Musik ganz persönlich zu genießen. Musik liegt mir sehr am Herzen und ich mag es nicht, wenn sich etwas dazwischen stellt. Deshalb verlasse ich mich nicht auf Musik-Streamingdienste, sondern verwalte meine eigene Offline-Musikbibliothek.

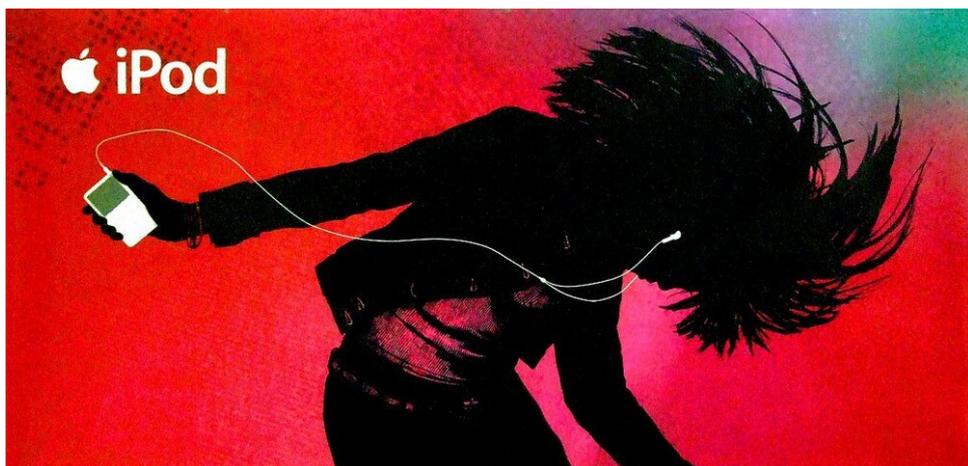
Vor dem Aufstieg von Musik-Streamingdiensten wie Spotify oder Apple Music hatten die Menschen andere Möglichkeiten, Musik zu hören. Man kaufte Schallplatten, CD-Alben und manche luden sogar Musik über Dienste wie Napster oder Kazaa illegal herunter. Das Hören von digitaler Musik nahm zu, als Apple den iPod auf den Markt brachte, der es sehr einfach machte, seine Musik in der Tasche zu haben.



Say hello to iPod.

1,000 songs. In your pocket.

Original iPod Werbung: Sag Hallo zum iPod. 1000 Songs in deiner Tasche.



Original iPod Werbung aus 2005 - wirbt für pure Emotion, nicht für technische Daten.

Der iPod hatte einen monumentalen Einfluss darauf, wie Menschen Musik hören. Während frühe Smartphones das Verhalten des iPods imitierten, nutzen moderne Geräte ihre allgegenwärtige Konnektivität, um neue Wege zum Entdecken und Hören von Musik zu ermöglichen.

Musik-Streamingdienste sind sehr beliebt, weil sie eine bequeme Möglichkeit bieten, Musik zu hören: Man muss *nichts* verwalten. Einfach abspielen. Überspringen Sie Lieder, die Ihnen nicht gefallen, und die Algorithmen passen sich automatisch Ihren Vorlieben an. Warum sollte jemand diese Art von Magie nicht wollen, könnte man sich fragen?

Warum seine eigene Musik verwalten?

Obwohl Musik-Streamingdienste sehr bequem sind, gibt es gute Gründe, die Verwaltung der eigenen Musikbibliothek in Betracht zu ziehen:

- **Freiheit:** Wenn Sie eine Schallplatte oder CD kaufen, gehört sie Ihnen. Niemand wird regelmäßige Zahlungen von Ihnen verlangen. Sie können sie so lange genießen, wie Sie möchten, auf so ziemlich jedem Gerät, das Sie besitzen.
- **Absicht:** Künstler legen die Reihenfolge der Songs absichtlich fest, oft erzählt ein Musikalbum eine Geschichte mit Tiefe und Bedeutung. Kein Algorithmus wird an der Reihenfolge der Songs herumspielen, die Sie hören.
- **Audioqualität:** Obwohl Streaming-Dienste immer besser werden, sind altmodische CDs immer noch sehr gut. Und manche bevorzugen sogar die Wärme einer analogen Schallplatte. Streaming-Dienste, die verlustbehaftete Komprimierung verwenden, werfen buchstäblich Teile der Musik weg. Sie lesen doch auch kein Buch gerne, wenn einige Buchstaben fehlen, oder?
- **Jagd:** Wenn Sie sich für Musik interessieren, könnten Sie tatsächlich Spaß daran haben, danach zu suchen. Besuchen Sie einen Musikladen, lesen Sie darüber und sprechen Sie mit Leuten. Musik verbindet Menschen, vielleicht finden Sie dabei neue Freunde.

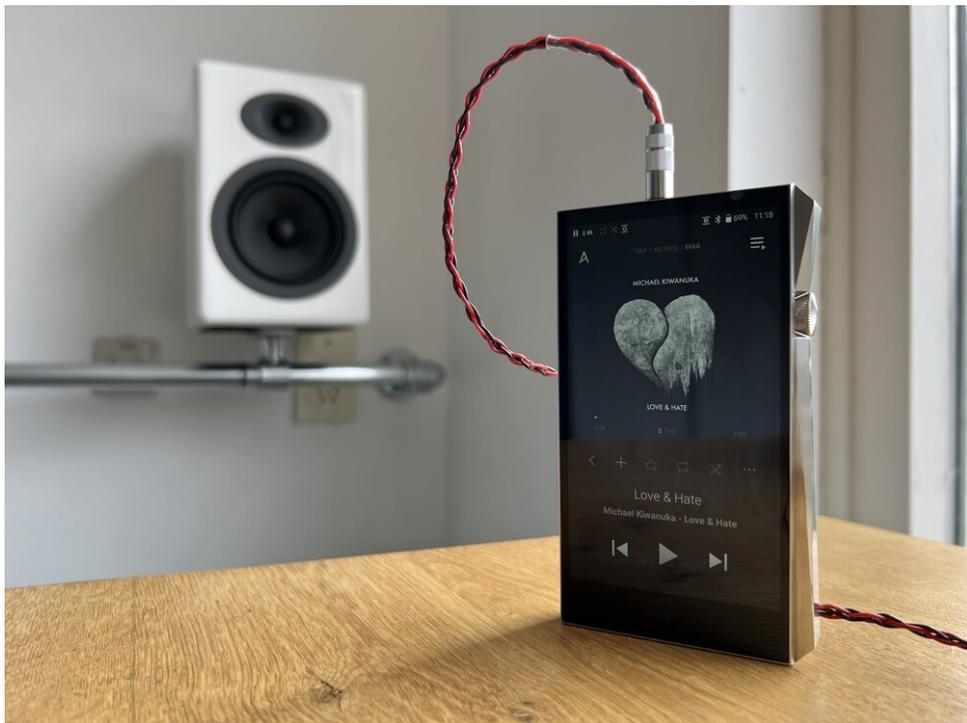
Ich und meine Musik

Die Leute wissen, dass ich Musik liebe, und fragen mich manchmal, wie ich Musik finde, sammle, digitalisiere und höre. Lassen Sie mich das erklären:

- **Musik finden:** Gelegentlich besuche ich Plattenläden in Amsterdam und spreche mit Leuten über Musik. Dort kann man neue Veröffentlichungen und Künstler entdecken. [Musik festivals](#) können ein großartiges Jagdrevier sein, um neue Dinge zu entdecken, besonders wenn man sich die kleineren Bühnen ansieht. Natürlich kann man auch online nach [neuer Musik](#) suchen!
- **Sammeln:** Ich kaufe all meine Musik auf CDs, ich habe eine Menge davon. Tausende von Songs auf Hunderten von Alben. Ich kaufe neu und gebraucht, Sie werden staunen, was Sie in Ihrem lokalen Recyclingladen finden können.
- **Digitalisieren:** Um etwas von der modernen Bequemlichkeit zu replizieren, digitalisiere ich alle meine CDs in verlustfreie Audiodateien. Ich benutze dafür ein [altes MacBook Air](#) mit iTunes. Ich nehme mir die Zeit, dies von Hand zu tun. Ich überprüfe und korrigiere die Metadaten und das Albumcover. Ich bewahre alle meine CDs im Lager auf.
- **Hören:** Stellen Sie sich das wie einen modernen iPod auf Steroiden vor, mein [Astell&Kern Ultima SP2000](#). Er treibt meine [Shure SE846 Sound isolating earphones](#) über ein [symmetrisches DreamDuet Kabel](#) an. Ich liebe es.



Digitalisieren von CDs mit iTunes auf einem alten MacBook Air.



Astell&Kern Ultima SP2000 - lässt sich mit Kopfhörern, Stereoanlagen verbinden und kann sogar drahtlos per Bluetooth APT(X) streamen.



Mein privater Konzertsaal: Shure SE846 Ohrhörer am DreamDuet Kristallkabel, keine aktive Geräuschunterdrückung nötig, da diese Ohrhörer perfekt isolieren.

Fazit

In Anbetracht dessen, dass ich Musik wirklich liebe, macht mir der kleine zusätzliche Aufwand für die Verwaltung meiner eigenen Offline-Musikbibliothek wirklich nichts aus. Sie bietet mir Freiheit und Kontrolle, aber vor allem: pure Freude!